

## II

(Rechtsakte ohne Gesetzescharakter)

## VERORDNUNGEN

## VERORDNUNG (EU) 2019/88 DER KOMMISSION

vom 18. Januar 2019

**zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Acetamiprid in bestimmten Erzeugnissen**

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates <sup>(1)</sup>, insbesondere auf Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Für Acetamiprid wurden in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (RHG) festgelegt.
- (2) Im Rahmen eines Verfahrens zur Zulassung eines Pflanzenschutzmittels mit dem Wirkstoff Acetamiprid für die Anwendung bei Tafeloliven und Oliven für die Gewinnung von Öl wurde gemäß Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 ein Antrag auf Änderung der geltenden RHG gestellt.
- (3) Ein solcher Antrag wurde auch für die Anwendung von Acetamiprid bei Gerste und Hafer gestellt.
- (4) Diese Anträge wurden gemäß Artikel 8 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 von den betroffenen Mitgliedstaaten bewertet, und die Bewertungsberichte wurden an die Kommission weitergeleitet.
- (5) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden die „Behörde“) hat die Anträge und die Bewertungsberichte, insbesondere im Hinblick auf die Risiken für die Verbraucher und gegebenenfalls für Tiere, geprüft und eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu den vorgeschlagenen RHG abgegeben <sup>(2)</sup>. Sie hat diese Stellungnahme den Antragstellern, der Kommission und den Mitgliedstaaten übermittelt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- (6) Die Behörde kam in ihrer mit Gründen versehenen Stellungnahme zu dem Schluss, dass sämtliche Anforderungen bezüglich Daten erfüllt sind und die vom Antragsteller gewünschten Änderungen der RHG im Hinblick auf die Verbrauchersicherheit, basierend auf einer Bewertung der Verbraucherexposition für 27 spezifische europäische Verbrauchergruppen, akzeptiert werden können. Dabei wurden die neuesten Erkenntnisse über die toxikologischen Eigenschaften des Stoffes von der Behörde berücksichtigt. Weder für die lebenslange Exposition gegenüber diesem Stoff durch den Verzehr aller Lebensmittelerzeugnisse, die diesen Stoff enthalten können, noch für eine kurzzeitige Exposition durch den Verzehr großer Mengen der betreffenden Erzeugnisse wurde nachgewiesen, dass das Risiko einer Überschreitung der annehmbaren täglichen Aufnahme oder der akuten Referenzdosis besteht.

<sup>(1)</sup> Abl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1.

<sup>(2)</sup> Die wissenschaftlichen Berichte der EFSA sind online abrufbar unter <http://www.efsa.europa.eu>: Reasoned opinion on the focussed assessment of certain existing MRLs of concern for acetamiprid and modification of the existing MRLs for table olives, olives for oil production, barley and oats. EFSA Journal 2018;16(5):5262.

- (7) Im Zusammenhang mit dem Verfahren zur Erneuerung der Genehmigung des Wirkstoffs Acetamiprid gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates <sup>(3)</sup> legte die Behörde eine Schlussfolgerung <sup>(4)</sup> zum Peer-Review der Risikobewertung für diesen Pflanzenschutzmittelwirkstoff vor, in der neue toxikologische Endpunkte vorgeschlagen wurden. Diesen Endpunkten stimmte der Ständige Ausschuss für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel am 13. Dezember 2017 zu. <sup>(5)</sup>
- (8) Im Einklang mit Artikel 43 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 beantragte die Kommission bei der Behörde eine Bewertung der Risiken, die die gegenwärtigen RHG für Acetamiprid infolge der damit einhergehenden niedrigeren akuten Referenzdosis (ARfD) für die Verbraucher darstellen könnten.
- (9) Die Behörde äußerte in ihrer mit Gründen versehenen Stellungnahme <sup>(6)</sup> Bedenken hinsichtlich der Aufnahme durch die Verbraucher in Bezug auf Äpfel, Birnen, Pfirsiche, Kopfkohl, Chinakohl, Grünkohl, grünen Salat, Kraussalat, Spinat, Portulak, Mangold und Stangensellerie. Die Mitgliedstaaten wurden zu einer potenziellen alternativen guten Agrarpraxis (GAP) konsultiert, die kein unannehmbares Risiko für die Verbraucher darstellen würde. Die Mitgliedstaaten ermittelten eine alternative GAP für alle betroffenen Erzeugnisse mit Ausnahme von Chinakohl, Grünkohl und Stangensellerie, für die die RHG auf die entsprechende Bestimmungsgrenze festgesetzt werden sollten.
- (10) Die Behörde kam zu dem Schluss, dass in Bezug auf Kraussalat einige Angaben fehlen und dass eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Da für die Verbraucher kein Risiko im Zusammenhang mit der alternativen GAP besteht, sollte der RHG für dieses Erzeugnis in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festgesetzt werden. Dieser RHG wird unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb von zwei Jahren nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft.
- (11) Die Handelspartner der Union wurden über die Welthandelsorganisation zu den neuen RHG konsultiert, und ihre Anmerkungen wurden berücksichtigt.
- (12) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.
- (13) Vor dem Geltungsbeginn der geänderten RHG sollte eine angemessene Frist eingeräumt werden, damit sich die Mitgliedstaaten, Drittländer und Lebensmittelunternehmer auf die daraus entstehenden neuen Anforderungen vorbereiten können.
- (14) Die in der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

#### Artikel 1

Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

#### Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 13. August 2019.

Für Acetamiprid in Oliven für die Gewinnung von Öl, Tafeloliven, Gerste und Hafer gilt sie jedoch ab dem 13. Februar 2019.

<sup>(3)</sup> Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und zur Aufhebung der Richtlinien 79/117/EWG und 91/414/EWG des Rates (ABl. L 309 vom 24.11.2009, S. 1).

<sup>(4)</sup> Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance acetamiprid. EFSA Journal 2016;14(11):4610.

<sup>(5)</sup> Review report for the active substance acetamiprid (SANTE/10502/2017 Rev. 4).

<sup>(6)</sup> Reasoned opinion on the focussed assessment of certain existing MRLs of concern for acetamiprid and modification of the existing MRLs for table olives, olives for oil production, barley and oats. EFSA Journal 2018;16(5):5262.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 18. Januar 2019

*Für die Kommission*

*Der Präsident*

Jean-Claude JUNCKER

---

## ANHANG

In Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 erhält die Acetamiprid betreffende Spalte folgende Fassung:

**„Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)**

Code-Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten <sup>(*)</sup>	Acetamiprid (R)
(1)	(2)	(3)
0100000	<b>FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE</b>	
0110000	<b>Zitrusfrüchte</b>	0,9
0110010	Grapefruits	
0110020	Orangen	
0110030	Zitronen	
0110040	Limetten	
0110050	Mandarinen	
0110990	Sonstige (2)	
0120000	<b>Schalenfrüchte</b>	0,07
0120010	Mandeln	
0120020	Paranüsse	
0120030	Kaschunüsse	
0120040	Esskastanien	
0120050	Kokosnüsse	
0120060	Haselnüsse	
0120070	Macadamia-Nüsse	
0120080	Pekannüsse	
0120090	Pinienkerne	
0120100	Pistazien	
0120110	Walnüsse	
0120990	Sonstige (2)	
0130000	<b>Kernobst</b>	
0130010	Äpfel	<b>0,4</b>
0130020	Birnen	<b>0,4</b>
0130030	Quitten	0,8
0130040	Mispeln	0,8
0130050	Japanische Wollmispeln	0,8
0130990	Sonstige (2)	0,8
0140000	<b>Steinobst</b>	
0140010	Aprikosen	0,8
0140020	Kirschen (süß)	1,5
0140030	Pfirsiche	<b>0,2</b>
0140040	Pflaumen	0,03
0140990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0150000	<b>Beeren und Kleinobst</b>	
0151000	a) <i>Trauben</i>	0,5
0151010	Tafeltrauben	
0151020	Keltertrauben	

(1)	(2)	(3)
0152000	b) <i>Erdbeeren</i>	0,5
0153000	c) <i>Strauchbeerenobst</i>	2
0153010	Brombeeren	
0153020	Kratzbeeren	
0153030	Himbeeren (rot und gelb)	
0153990	Sonstige (2)	
0154000	d) <i>Anderes Kleinobst und Beeren</i>	
0154010	Heidelbeeren	2
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren	2
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)	2
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)	2
0154050	Hagebutten	2
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)	2
0154070	Azarole/Mittelmeermispel	0,01 (*)
0154080	Holunderbeeren	2
0154990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0160000	<b>Sonstige Früchte mit</b>	
0161000	a) <i>genießbarer Schale</i>	
0161010	Datteln	0,01 (*)
0161020	Feigen	0,03
0161030	Tafeloliven	3
0161040	Kumquats	0,01 (*)
0161050	Karambolen	0,01 (*)
0161060	Kakis/Japanische Persimonen	0,01 (*)
0161070	Jambolans	0,01 (*)
0161990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0162000	b) <i>nicht genießbarer Schale, klein</i>	0,01 (*)
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)	
0162020	Lychees (Litschis)	
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas	
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen	
0162050	Sternäpfel	
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis	
0162990	Sonstige (2)	
0163000	c) <i>nicht genießbarer Schale, groß</i>	
0163010	Avocadofrüchte	0,01 (*)
0163020	Bananen	0,4
0163030	Mangos	0,01 (*)
0163040	Papayas	0,01 (*)
0163050	Granatäpfel	0,01 (*)
0163060	Cherimoyas	0,01 (*)
0163070	Guaven	0,01 (*)
0163080	Ananas	0,01 (*)
0163090	Brotfrüchte	0,01 (*)
0163100	Durianfrüchte	0,01 (*)
0163110	Saure Annonen/Guanabanas	0,01 (*)
0163990	Sonstige (2)	0,01 (*)

(1)	(2)	(3)
0200000	<b>GEMÜSE, FRISCH ODER GEFROREN</b>	
0210000	<b>Wurzel- und Knollengemüse</b>	0,01 (*)
0211000	a) <i>Kartoffeln</i>	
0212000	b) <i>Tropisches Wurzel- und Knollengemüse</i>	
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks	
0212020	Süßkartoffeln	
0212030	Yamswurzeln	
0212040	Pfeilwurz	
0212990	Sonstige (2)	
0213000	c) <i>Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben</i>	
0213010	Rote Rüben	
0213020	Karotten	
0213030	Knollensellerie	
0213040	Meerrettiche/Kren	
0213050	Erdartischocken	
0213060	Pastinaken	
0213070	Petersilienwurzeln	
0213080	Rettiche	
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart	
0213100	Kohlrüben	
0213110	Weißer Rüben	
0213990	Sonstige (2)	
0220000	<b>Zwiebelgemüse</b>	
0220010	Knoblauch	0,02
0220020	Zwiebeln	0,02
0220030	Schalotten	0,01 (*)
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln	0,01 (*)
0220990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0230000	<b>Fruchtgemüse</b>	
0231000	a) <i>Solanaceae</i>	
0231010	Tomaten	0,5
0231020	Paprikas	0,3
0231030	Auberginen/Eierfrüchte	0,2
0231040	Okras/Griechische Hörnchen	0,2
0231990	Sonstige (2)	0,2
0232000	b) <i>Kürbisgewächse mit genießbarer Schale</i>	
0232010	Schlangengurken	0,3
0232020	Gewürzgurken	0,6
0232030	Zucchini	0,3
0232990	Sonstige (2)	0,3
0233000	c) <i>Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale</i>	0,2
0233010	Melonen	
0233020	Kürbisse	
0233030	Wassermelonen	
0233990	Sonstige (2)	
0234000	d) <i>Zuckermais</i>	0,01 (*)
0239000	e) <i>Sonstiges Fruchtgemüse</i>	0,2

(1)	(2)	(3)
0240000	<b>Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)</b>	
0241000	a) <i>Blumenkohle</i>	0,4
0241010	Broccoli	
0241020	Blumenkohle	
0241990	Sonstige (2)	
0242000	b) <i>Kopfkohle</i>	
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen	0,05
0242020	Kopfkohle	<b>0,4</b>
0242990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0243000	c) <i>Blattkohle</i>	0,01 (*)
0243010	Chinakohle	
0243020	Grünkohle	
0243990	Sonstige (2)	
0244000	d) <i>Kohlrabi</i>	0,01 (*)
0250000	<b>Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten</b>	
0251000	a) <i>Kopfsalate und andere Salatarten</i>	
0251010	Feldsalate	3
0251020	Grüne Salate	<b>1,5</b>
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien	<b>0,4 (+)</b>
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime	3
0251050	Barbarakraut	3
0251060	Salatrauken/Rucola	3
0251070	Roter Senf	3
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)	3
0251990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0252000	b) <i>Spinat und verwandte Arten (Blätter)</i>	<b>0,6</b>
0252010	Spinat	
0252020	Portulak	
0252030	Mangold	
0252990	Sonstige (2)	
0253000	c) <i>Traubenblätter und ähnliche Arten</i>	0,01 (*)
0254000	d) <i>Brunnenkresse</i>	0,01 (*)
0255000	e) <i>Chicorée</i>	0,01 (*)
0256000	f) <i>Frische Kräuter und essbare Blüten</i>	3
0256010	Kerbel	
0256020	Schnittlauch	
0256030	Sellerieblätter	
0256040	Petersilie	
0256050	Salbei	
0256060	Rosmarin	
0256070	Thymian	
0256080	Basilikum und essbare Blüten	
0256090	Lorbeerblätter	
0256100	Estragon	
0256990	Sonstige (2)	
0260000	<b>Hülsengemüse</b>	
0260010	Bohnen (mit Hülsen)	0,6
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)	0,3

(1)	(2)	(3)
0260030	Erbsen (mit Hülsen)	0,6
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)	0,3
0260050	Linsen	0,01 (*)
0260990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0270000	<b>Stängelgemüse</b>	
0270010	Spargel	0,8
0270020	Kardonen	0,01 (*)
0270030	Stangensellerie	<b>0,01</b> (*)
0270040	Fenchel	0,01 (*)
0270050	Artischocken	0,7
0270060	Porree	0,01 (*)
0270070	Rhabarber	0,01 (*)
0270080	Bambussprossen	0,01 (*)
0270090	Palmherzen	0,01 (*)
0270990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0280000	<b>Pilze, Moose und Flechten</b>	0,01 (*)
0280010	Kulturpilze	
0280020	Wilde Pilze	
0280990	Moose und Flechten	
0290000	<b>Algen und Prokaryonten</b>	0,01 (*)
0300000	<b>HÜLSENFRÜCHTE</b>	0,15
0300010	Bohnen	
0300020	Linsen	
0300030	Erbsen	
0300040	Lupinen	
0300990	Sonstige (2)	
0400000	<b>ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE</b>	
0401000	<b>Ölsaaten</b>	
0401010	Leinsamen	0,01 (*)
0401020	Erdnüsse	0,01 (*)
0401030	Mohnsamen	0,01 (*)
0401040	Sesamsamen	0,01 (*)
0401050	Sonnenblumenkerne	0,01 (*)
0401060	Rapssamen	0,4
0401070	Sojabohnen	0,01 (*)
0401080	Senfkörner	0,01 (*)
0401090	Baumwollsaamen	0,7
0401100	Kürbiskerne	0,01 (*)
0401110	Safflorsamen	0,01 (*)
0401120	Borretschsamen	0,01 (*)
0401130	Leindottersamen	0,01 (*)
0401140	Hanfsamen	0,01 (*)
0401150	Rizinusbohnen	0,01 (*)
0401990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0402000	<b>Ölfrüchte</b>	
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl	<b>3</b>
0402020	Ölpalmenkerne	0,01 (*)
0402030	Ölpalmenfrüchte	0,01 (*)
0402040	Kapok	0,01 (*)
0402990	Sonstige (2)	0,01 (*)



(1)	(2)	(3)
0500000	<b>GETREIDE</b>	
0500010	Gerste	<b>0,05</b>
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide	0,01 (*)
0500030	Mais	0,01 (*)
0500040	Hirse	0,01 (*)
0500050	Hafer	<b>0,05</b>
0500060	Reis	0,01 (*)
0500070	Roggen	0,01 (*)
0500080	Sorghum	0,01 (*)
0500090	Weizen	0,1
0500990	Sonstige (2)	0,01 (*)
0600000	<b>TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT</b>	0,05 (*)
0610000	<b>Tees</b>	
0620000	<b>Kaffeebohnen</b>	
0630000	<b>Kräutertees aus</b>	
0631000	a) <i>Blüten</i>	
0631010	Kamille	
0631020	Hibiskus	
0631030	Rose	
0631040	Jasmin	
0631050	Linde	
0631990	Sonstige (2)	
0632000	b) <i>Blättern und Kräutern</i>	
0632010	Erdbeere	
0632020	Rooibos	
0632030	Mate	
0632990	Sonstige (2)	
0633000	c) <i>Wurzeln</i>	
0633010	Baldrian	
0633020	Ginseng	
0633990	Sonstige (2)	
0639000	d) <i>anderen Pflanzenteilen</i>	
0640000	<b>Kakaobohnen</b>	
0650000	<b>Johannisbrote/Karuben</b>	
0700000	<b>HOPFEN</b>	0,05 (*)
0800000	<b>GEWÜRZE</b>	
0810000	<b>Samengewürze</b>	0,05 (*)
0810010	Anis/Anissamen	
0810020	Schwarzkümmel	
0810030	Sellerie	
0810040	Koriander	
0810050	Kreuzkümmel	
0810060	Dill	
0810070	Fenchel	
0810080	Bockshornklee	
0810090	Muskatnuss	
0810990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0820000	<b>Fruchtgewürze</b>	
0820010	Nelkenpfeffer	0,05 (*)
0820020	Szechuanpfeffer	0,05 (*)
0820030	Kümmel	0,05 (*)
0820040	Kardamom	0,1
0820050	Wacholderbeere	0,05 (*)
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)	0,1
0820070	Vanille	0,05 (*)
0820080	Tamarinde	0,05 (*)
0820990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0830000	<b>Rindengewürze</b>	0,05 (*)
0830010	Zimt	
0830990	Sonstige (2)	
0840000	<b>Wurzel- und Rhizomgewürze</b>	
0840010	Süßholzwurzeln	0,05 (*)
0840020	Ingwer (10)	0,05 (*)
0840030	Kurkuma	0,05 (*)
0840040	Meerrettich/Kren (11)	(+)
0840990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0850000	<b>Knospengewürze</b>	0,05 (*)
0850010	Nelken	
0850020	Kapern	
0850990	Sonstige (2)	
0860000	<b>Blütenstempelgewürze</b>	0,05 (*)
0860010	Safran	
0860990	Sonstige (2)	
0870000	<b>Samenmantelgewürze</b>	0,05 (*)
0870010	Muskatblüte	
0870990	Sonstige (2)	
0900000	<b>ZUCKERPFLANZEN</b>	0,01 (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln	
0900020	Zuckerrohre	
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte	
0900990	Sonstige (2)	
1000000	<b>ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE</b>	
1010000	<b>Waren von</b>	
1011000	a) <i>Schweinen</i>	
1011010	Muskel	0,5
1011020	Fett	0,3
1011030	Leber	1
1011040	Nieren	1
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1
1011990	Sonstige (2)	0,02 (*)
1012000	b) <i>Rindern</i>	
1012010	Muskel	0,5
1012020	Fett	0,3
1012030	Leber	1
1012040	Nieren	1

(1)	(2)	(3)
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1
1012990	Sonstige (2)	0,02 (*)
1013000	c) <i>Schafen</i>	
1013010	Muskel	0,5
1013020	Fett	0,3
1013030	Leber	1
1013040	Nieren	1
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1
1013990	Sonstige (2)	0,02 (*)
1014000	d) <i>Ziegen</i>	
1014010	Muskel	0,5
1014020	Fett	0,3
1014030	Leber	1
1014040	Nieren	1
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1
1014990	Sonstige (2)	0,02 (*)
1015000	e) <i>Einhufern</i>	
1015010	Muskel	0,5
1015020	Fett	0,3
1015030	Leber	1
1015040	Nieren	1
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1
1015990	Sonstige (2)	0,02 (*)
1016000	f) <i>Geflügel</i>	
1016010	Muskel	<b>0,02 (*)</b>
1016020	Fett	<b>0,02 (*)</b>
1016030	Leber	<b>0,1 (*)</b>
1016040	Nieren	<b>0,1 (*)</b>
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	<b>0,02 (*)</b>
1016990	Sonstige (2)	<b>0,02 (*)</b>
1017000	g) <i>Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren</i>	
1017010	Muskel	0,5
1017020	Fett	0,3
1017030	Leber	1
1017040	Nieren	1
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	1
1017990	Sonstige (2)	<b>0,02 (*)</b>
1020000	<b>Milch</b>	0,2
1020010	Rinder	
1020020	Schafe	
1020030	Ziegen	
1020040	Pferde	
1020990	Sonstige (2)	
1030000	<b>Vogeleier</b>	0,02 (*)
1030010	Huhn	
1030020	Ente	
1030030	Gans	
1030040	Wachtel	
1030990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
1040000	<b>Honig und Sonstige Imkereierzeugnisse</b>	0,05 (*)
1050000	<b>Amphibien und Reptilien</b>	0,02 (*)
1060000	<b>Wirbellose Landtiere</b>	0,02 (*)
1070000	<b>Wildlebende Landwirbeltiere</b>	0,02 (*)
1100000	<b>ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)</b>	
1200000	<b>AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)</b>	
1300000	<b>VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)</b>	

(\*) Untere analytische Bestimmungsgrenze.

(e) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

#### **Acetamiprid (R)**

(R) = Die Rückstandsdefinition unterscheidet sich für die folgenden Kombinationen von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer:

Acetamiprid – Code-Nummer 1000000, ausgenommen 1040000: Summe aus Acetamiprid and N-Desmethyl-acetamiprid (IM-2-1), ausgedrückt als Acetamiprid

(+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überprüfung des Rückstandshöchstgehalts berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 24. Januar 2021 verfügbar sind, bzw. bei deren Nichtverfügbarkeit bis zu diesem Datum ihr Fehlen.

**0251030 Kraussalate/Breitblättrige Endivien“**